

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung mit Handels- und Industrie-Zeitung

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4

Verleger: Redaktion Str. 13 8 27, Expedition Str. 13 8 34, Verlag Str. 13 8 28. Telegr.-Nr.: 3000 Dresden

Bezugspreise:
Für Dresden: Vierteljährlich 1,20 Mk., vierteljährlich 1,20 Mk., halbjährlich 2,40 Mk., jährlich 4,80 Mk.
Für andere Städte: Vierteljährlich 1,30 Mk., halbjährlich 2,60 Mk., jährlich 5,20 Mk.
Für Ausland: Vierteljährlich 1,80 Mk., halbjährlich 3,60 Mk., jährlich 7,20 Mk.
Einzelhefte 10 Pf.

Heftige Nahkämpfe bei Laßigny

Wieder 13000 Tonnen versenkt — Fortdauer der Beschießung des französischen Grubengeländes — Die Festung Ino von finnischen Truppen besetzt

Die Schätze kleiner Völker

Immer herrlicher offenbart sich das wahre Wesen der angeblich für die Befreiung der Menschheit vom jenseitigen Tyrannentum kämpfenden Bestrebungen mit Hinblick der Vereinigten Staaten. Sie spielen sich nicht immer als die Befreier der kleinen Völker auf, die sie in Wahrheit vernichten. Sie entwickeln dabei eine brutale Rücksichtslosigkeit, die unbeschreiblich ist. Infolge dessen geraten wir dabei schon in die Gefahr ins Hintertreffen und stehen nicht den künftigen, das heißt die Rumänen geistig, solange es keine angebliche Neutralität über uns auferlegt wird. Das ging ebenso mit Griechenland, und nun sind die Schätze der kleinen Völker an der Arbeit, die übrigen europäischen Nationen, zunächst wirtschaftlich, in ihre Gewalt zu bringen und in ihr Joch einzuspannen. Mit Worten, das ja innerlich längst der Entente verschrieben ist, hatten sie verhältnismäßig leichtes Spiel. Scherz schon war die Arbeit bei Schweden und Holland, und nun ist Frankreich als der „Schlüssel“ mit allem Nachdruck bemüht, die Schwere von dem nachbarlichen Deutschland vollständig abzuheben und unter die Vormachtigkeit der Entente zu bringen.

Die Schwere befindet sich, eingeklemmt zwischen den großen kämpfenden Staaten, in einer höchst schwierigen und lästigen Lage. Sie ist für gewisse notwendige Artikel, namentlich für Getreide und Kohlen, auf auswärtige Zufuhren angewiesen, ohne die sie nicht bestehen kann. Wird ihr insbesondere die Möglichkeit genommen, Kohlen zu beziehen, so droht ihrem ganzen wirtschaftlichen Leben ein tödlicher Stillstand. Wir haben auf diese Schätze die größte Rücksicht genommen und jedes mögliche Engagement eingegangen, um die Lage der Schwere zu erleichtern und erträglich zu machen.

Die Verhandlungen, die auf Veranlassung des am 15. Mai abgelaufenen Vertragsabkommens abgeschlossen waren, waren erfolgreich abgeschlossen und das neue deutsch-schwedische Wirtschaftsabkommen auch für die Schwere selbst vorläufig, das der schwedische Bundesrat, in dem bekanntlich mehr Entente-freunde als Deutschland Wohlgegnerte sitzen, es bereits einstimmig angenommen hatte. Das war aber der Entente wider den Strich. Die Schwere wäre damit ihrem Einfluss und ihren Bestrebungen weiter nicht auf Gnade und Ungnade überlassen, und so mußte denn, wahrscheinlich auf Englands Geheiß, aber auch dem eigenen Triebe folgend, Frankreich durch die neue Drohung mit dem Wirtschaftskriege gegen die Schwere das Zustandekommen des Vertrages im letzten Augenblicke verhindern.

Die Versicherungen der Schwere an und waren schon unter dem wachsenden Druck der Entente seit einiger Zeit sehr zurückgegangen. Aber unter Feinde landen, das sie immer noch zu groß waren, und wollen sie nun abendlich verhindern. Vorläufig haben sie dieses Ziel erreicht, da seit dem 15. Mai ein verhältnismäßig ruhiger Austausch zwischen Deutschland und der Schwere eingetreten ist. Das muß zur Folge haben, daß wir auch unsere Rohstofflieferungen an die Schwere einstellen müssen und werden, die wir in der Erwartung, daß der neue Vertrag demnach in Kraft treten werde, Wirtschaftskriege zwischen uns und Schweden waren, um die Lage der Schwere nicht noch schlimmer zu gestalten. Jede Welt und natürlich keine Welt, als sie bis auf weiteres auszuhalten.

Es fragt sich nun, wie lange die Schwere diesen unersättlichen Hunger aushalten und was sie tun wird, um sich daraus zu befreien. Wir können ihr Hoff nicht machen, da sie die Folgen einer dieser absonderlichen und nachteiligen Weltkriege gegen die Entente auf sich nehmen muß. Es ist noch Zeit, in dem die Möglichkeit vorliegt, aus diesem Trübe herauszukommen. Nicht abwarten. Auch dieser Fall ist, daß die Entente nun Rücksichtlos daransetzt, ihr letztes Mittel aufzubieten und die wenigen noch vorhandenen Neutralen in ihren Bannkreis zu ziehen.

Schweizerische amtliche Darstellung

Eine amtliche Mitteilung des Bundesrats gibt die Bestimmungen des für neun Monate gültigen, vorläufig einer beiderseitigen einmonatigen Kündigung vorbehaltlich vorgezeichneten schweizerisch-deutschen Wirtschaftsabkommens an, das bis zur Unterzeichnung festgelegt ist. Deutschland garantierte monatlich 400 000 Tonnen an Getreide und 200 000 Tonnen an Kohlen. Die Kohlenpreise sollen bis im Winter auf 70 Pfennig für die Tonne abwärts, Deutschland garantiert auf diesen Preis für ein Quantum von 20 000 Tonnen einen Markt von 40 000 Tonnen für die Tonne. Für Getreide und Getreide wurden zwischen den Interessierten die Preise vereinbart. Die bisher, werden beiderseitig Kaufverträge für zu vereinbarenden Kaufverträgen bei besonderen Gegenständen im Rahmen des Möglichen erfüllt. Deutschland liefert etwa 2000 Wagen Rundholz, Kalfische, Hornschmelz, kleiner Porzellanwaren, pharmazeutische Rohstoffe, Wein, Obst, Kunststoffe, pharmazeutische Produkte.

Starke Störungsfeuer

Während von Laßigny zu heftigen Nahkämpfen, mehrfach wurden Gefangene erbeutet. Gestern wurden 15 feindliche Flugzeuge und ein Ballon abgeschossen. Der Erste Generalquartiermeister, Ludendorff.

Das Fernfeuer auf das Grubenrevier von Béthune

Das Fernfeuer auf das Grubenrevier von Béthune, das am 18. Mai wurde vor allem die Schächte bei Kueslin und Roetz und das Stollwerk von Béthune zugewandert. Die fortgesetzte Beschädigung des Grubenreviers von Béthune bringt die Kohlenversorgung Frankreichs in schwere Gefahr. Im Jahre 1917 übersteigt das Departement Pas de Calais rund 21 Millionen Tonnen Kohlen. Davon hatten die deutschen Truppen schon vor dem 1. März rund 14 Millionen Tonnen Kohle belegt. Die restlichen 7 Millionen Tonnen sind größtenteils gefährdet. In den Gruben von Béthune 12,5 Millionen Tonnen, Roetz 2,5 Millionen Tonnen, Roetz 2,5 Millionen Tonnen und Béthune 12,5 Millionen Tonnen) muß die Produktion von Kohle auf 10 Millionen Tonnen beschränkt werden. In dem Maße, wie die Produktion von Kohle in dem Grubenrevier von Béthune sinkt, sinkt die Produktion von Kohle in Frankreich. Die Produktion von Kohle in Frankreich sinkt auf 10 Millionen Tonnen. Die Produktion von Kohle in Frankreich sinkt auf 10 Millionen Tonnen.

Erregung

Die Erregung in der Schwere über die Verteilung des deutsch-schwedischen Abkommens dauert fort. Die Bundesrat bereit geht die schweizerische Presse zu einer gemäßigten Stimmung zu. Ein vierteljährlich befristeter, aber nachhergehender Vertrag: In einer sehr feierlichen Stunde vereinigen sich die höchsten Regierungsborgane mit den Führern der öffentlichen Meinung zu gemeinsamen Beratungen. Die meiste Arbeit des Bundesrats ist es wohl gemein, die Presse zur Mäßigung zu bewegen, um andererseits die durchaus notwendige Einmütigkeit in der Haltung nach außen hin herzustellen. Bundespräsident Calonder gab zu diesem Zweck die Überzeugung Ausdruck, daß der Bundesrat auf ein Mißverständnis mit Frankreich zurückzuführen ist, daß sich nur auf die Form und nicht auf die Sache bezieht. Die deutsche Presse trägt auch schon diesen Bemerkungen Rechnung. Das „Berliner Tageblatt“ führt demnach aus: Es würde uns interessieren, wer der französische Botschafter Kenntnis von den Bestimmungen gegeben hat, die von unsern Unterhändlern offenbar als für die Schwere ungünstig angesehen wurden und unsern Vande tatsächlich große Vorteile bieten. Unbegreiflich erscheint es, daß zwischen dem deutschen Angebot und seiner Aufstellung durch den Bundesrat so schwerwiegende Differenzen entstehen konnten. Hat etwa Frankreich in letzter Stunde durch eine Interpretation des eigenen Angebotes eine Plattform sich schaffen wollen, von der aus es in der Rohstofffrage mitreden konnte? Wir liegen auf dem Boden, daß wir absolute Verhandlungsfreiheit mit allen Mitteln und vorbehaltlich unserer Erörterungen durch Dritte wird unser Volk angelegt als unfreundlich fest empfinden.

Gefandter Dutefta

Es ist noch nicht lange her, daß die schweizerische öffentliche Meinung die Überleitung des Dutefta von einem allseitig aufrecht befugte. Diplomaten werden im allgemeinen abberufen, entweder, weil sie dem Lande, bei dem sie akkreditiert sind, eine zu starke Dankschuld haben oder weil ihre eigene Regierung ihre Schuld nicht als hart genug bekennt. Da Venus Abgang von der Schwere so schmerzhaft beklagt wurde, war von vornherein anzunehmen, daß auf ihn der harte Mann folgen würde. Der Herr Dutefta ist jetzt nun in der Tat dieser Mann zu sein. Die Verschärfung der Verhandlung der Neutralen liegt vollkommen in der politischen Richtung Clemenceaus, der die Regierung übernommen hat, um

Die Friedensdebatte im Unterhaus

Im englischen Unterhaus fand gestern eine Debatte über den Antrag auf Vertagung statt. Der Antragsteller, Lord Curzon, ist der Ansicht, daß die Verhandlungen über die Friedensdebatte im Unterhaus vertagt werden sollten. Der Antragsteller, Lord Curzon, ist der Ansicht, daß die Verhandlungen über die Friedensdebatte im Unterhaus vertagt werden sollten. Der Antragsteller, Lord Curzon, ist der Ansicht, daß die Verhandlungen über die Friedensdebatte im Unterhaus vertagt werden sollten.

Rene U-Boots-Erfolge

Unter Unterseebooten haben im April 1918 13 000 T. Reich-Tonnen feindlichen Handelsvermögens versenkt. Zwei Dampfer wurden auch hart beschädigt. Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Die Vernichtung feindlicher U-Boote in Rußland

Der Admiralstab teilt mit: Sieben Unterseeboote der Admiralität, die in russischen Gewässern operierten, wurden auf Befehl innerlich fünf Tagen bei Annäherung der deutschen Zerstörerflotte und Transporten an Dampf im Schwedischen Meer vernichtet. Keines der Boote ist in feindliche Hände. Die Besatzung von Danzig waren schon unbeschadet gemacht worden und beim Sinken der Boote befreit. Die Besatzung der Boote ist in feindliche Hände.

Schließung der Entente-Pöten für Ende Mai

Der „Temp“ meldet aus London die Sperre der Entente-Pöten für Ende Mai. Es sind bedeutende Entscheidungen zur See bevor.

Die Friedensdebatte im Unterhaus

Im englischen Unterhaus fand gestern eine Debatte über den Antrag auf Vertagung statt. Der Antragsteller, Lord Curzon, ist der Ansicht, daß die Verhandlungen über die Friedensdebatte im Unterhaus vertagt werden sollten. Der Antragsteller, Lord Curzon, ist der Ansicht, daß die Verhandlungen über die Friedensdebatte im Unterhaus vertagt werden sollten.

Rene U-Boots-Erfolge

Unter Unterseebooten haben im April 1918 13 000 T. Reich-Tonnen feindlichen Handelsvermögens versenkt. Zwei Dampfer wurden auch hart beschädigt. Der Chef des Admiralstabes der Marine.

Die Vernichtung feindlicher U-Boote in Rußland

Der Admiralstab teilt mit: Sieben Unterseeboote der Admiralität, die in russischen Gewässern operierten, wurden auf Befehl innerlich fünf Tagen bei Annäherung der deutschen Zerstörerflotte und Transporten an Dampf im Schwedischen Meer vernichtet. Keines der Boote ist in feindliche Hände. Die Besatzung von Danzig waren schon unbeschadet gemacht worden und beim Sinken der Boote befreit. Die Besatzung der Boote ist in feindliche Hände.

Schließung der Entente-Pöten für Ende Mai

Der „Temp“ meldet aus London die Sperre der Entente-Pöten für Ende Mai. Es sind bedeutende Entscheidungen zur See bevor.

zu sein. War eine Art von Gegenarriff notwendig, und der Gegenarriff... die Verhandlungen im Großen Hauptquartier über die Vertiefung und den Ausbau des Bündnisses...

demokratische ist und war eine politische Aktion nicht... die Verhandlungen im Großen Hauptquartier über die Vertiefung und den Ausbau des Bündnisses...

am Anfangen mit der Forderung nach einem Verhandlungsfrieden angekündigt sind... in London und Genua sind 19 Verhandlungen statt.

Der Reichstagler über das neue Bündnis... In einer Unterredung, die der Berliner Vertreter des Reichstages, Herr Graf Hertling...

andere Bemerkung als die unparteiische Erwägung tatsächlicher Tatsachen... auf das Urteil einwirken. Aber wenn die Franzosen überhaupt von Vorurteilen...

Eine nichtsfagende Antwort... Min. Doppelblat... schreibt auf Unterhandlungen: Es kommt vor allem auf die Frage...

Barnes für eine neue Panger Konferenz... Die englische Minister Barnes hat sich in einer Londoner Rede mit dem Vorschlag...

Die Ersat... Aus Sta... In der Erklärung... die deutsche Regierung...

Lord Curzon gegen den Frieden... In einer Rede bei einem von der Vereinigung der ausländischen Presse in London...

Die neue englische Kreditvorlage... Nach Londoner Blättern fordert die neue Kreditvorlage der englischen Regierung...

Ein neuer Ministerpräsident für Neufundland... Aus London meldet Reuters: Der König ernannte William Frederick Lloyd zum Premierminister...

Der österreichisch-ungarische Heeresbericht... Wien, 17. Mai. Anlässlich wird verlautbart: An der italienischen Front stellenweise lebhaftes Artilleriekampf.

Kleines Feuilleton... Programm für Sonntag, 19. Mai. Oper: Tennhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg...

Annahmestellung Dresden 1918. Am Freitagsonntag wird die in dem Rahmen des Sächsischen Rundvereins auf der Brühlischen Terrasse...

Die letzte finnische Forderung besteht... Helsinki, 17. Mai. Die finnische Forderung besteht aus drei Punkten: Die Forderung...

Die Zwölfer Reichstagswahl... Berlin, 18. Mai. Am 18. Mai wird die Zwölfer Reichstagswahl abgehalten...

Die Erfassung der Ernte

In der Erklärung des obersteilischen Ministerpräsidenten...

Aus Stadt und Land

Dresden, 10. Mai

Ausreife Lebensmittel

Zur Beobachtung der Nahrungsmittel... Vom Gesundheitsamt wird...

Die Einlieferung der Milch... Erlaubt es, daß vom Pfingstsonntag...

Keine Ausrückel... Die Reichsbehörde für Gemüse...

Verzicht bei dem Genusse von Auslandsfleisch... Der Bevölkerung wird von amtlicher Seite...

Karrierefeste an Heilwiese... Anlässlich der Karrierefeste...

Belohnung von Rothke, Rothke-Wien... Am 10. Mai ist ein Kadetten...

Das Vaterland seien die Vertreter... Firma und Alfred Pyrot, Schöne Post...

Der König tritt am 10. Mai abends im Großen Hauptquartier...

Von der Straßenbahn... Die Wagen der Linie 7...

Der Kaisererbe nach der Türkei... Nach einer Mitteilung...

Abkündigung der Quartiere usw. Vergütungen... Für die im April...

Die Abgabe von Weizenmehl an Hand... In der vergangenen Woche...

Die Abkündigung der Quartiere usw. Vergütungen... Für die im April...

Preisänderungen des Vereines Heimatschutz... Bekanntlich hat der Heimatschutz...

600 Mk. Belohnung... In der Nacht zum 10. April...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Aus dem Gerichtssaal

Rauschenbleiche in Scherben... Rauschenbleiche in Scherben...

Neues vom Tage

Chronik für unsere Leser... Am 10. Mai...

Der Präsident... Der Präsident...

Sport... Sport...

Handels- und Industrie-Zeitung

Börse und Geldmarkt... Der unruhigste Ausbruch...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Die Dresdner Börse... Die Dresdner Börse blieb...

Sächsischer Landtag

Erste Kammer

Dresden, 17. Mai

Präsident Oberbürgermeister Dr. Graf Witzthum eröffnet die 22. öffentliche Sitzung...

Die Ständischen Schriften über Etat und Finanzgesetz...

Zu einer Erklärung erhält das Wort Staatsminister Graf Witzthum...

Die Ständischen Schriften über Etat und Finanzgesetz...

Die Ständischen Schriften über Etat und Finanzgesetz...

Zu einer Erklärung erhält das Wort Staatsminister Graf Witzthum...

Die Ständischen Schriften über Etat und Finanzgesetz...

Kirchennachrichten

Am 1. und 2. Pfingstfesttag und die neue Woche... Kirchennachrichten...

Stoite Kammer

25. öffentliche (Schluß-) Sitzung

Dresden, 17. Mai

Die Sitzung beginnt nach 12 Uhr...

Die Ständischen Schriften über Etat und Finanzgesetz...

Oberbrunnen bei Katarrhen der Atmungs- und Verdauungsorgane...

Kronenquelle bei Gicht, Steinbildung, Zuckerkrankheit...

WILMA Trocken-Apparate...

Elektro-Motoren elektrische Ventilatoren...

Montage sowie Demontage von Transmissionen...

Feuerholz! Material-Ausgleichstelle Karl Gösweller...

Zerkleinerungs-, Mahl- und Transportanlagen... beste Mahlmachines...

Stanzarbeit ein Maschinenwerk in dünnen Bleichen...

Deine Freundinnen sind Dir doch für gute Ratschläge dankbar... Planox...

Rein-Heissluft-Trockner Qualitäts-Massen-Trockner...

Rucksäcke Schmitz und Eisenwerkzeuge...

Postkarten Photographie mit Vergrößerungen...

Sie sparen mindestens 50% Schnellstahl wenn Sie nicht aufschweissen...

Stell... Ing... Feuert... Jung... Abteil... Zuberläufige... Engert... Bert... Sarber... Schlosser... Rheostat... Geler... Flott...

Stellen finden
Männliche
Wir suchen zum baldigen Eintritt einen
Ingenieur
für die Bearbeitung und Ordnung der...

Zur Unterstützung unfres Obergeringeurs
tüchtigen Betriebstechniker oder Ingenieur
aber unbedingt Betriebserfahrungen u. Praxis
im allgemeinen modernen Maschinen- und Werkzeugbau und
neuzzeitlicher Betriebsorganisation und Affordwesen

junger Mann
welder auch im Schreiben von Berichten und
Kontrollen geübt ist, in dauernde Beschäftigung...

Friseur,
Wirtschafterin u. Mamel
nicht zu lang, circa 1,60 m hoch...

Kanzleihilfsarbeiter
müßig, die sichständig und sicher
arbeiten können und mit allen...

Einige tücht. Maschinenzehner
gesucht.
Bautzner Industriewerk A.-G., Bautzen i. S.

Laboratoriumsarbeiter
für chemische Arbeiten in
dauernde Beschäftigung gesucht...

Aufwartung
für elektrische Anlagen in
dauernde Beschäftigung gesucht...

Feuerversicherung.
Flotter Schreiber
aus großer Generalagentur für das
Auswärtige Amt...

Lüchtige
Dreher als Einrichter
stellen sofort ein
Glitterwerke, Aktiengesellschaft
Brand-Grüßdorf bei Freiberg, Sachsen.

Junge Burschen
welche ihren die Schule verlassen haben,
junge Mädchen
über 16 Jahre zum Flechtmaschinen...

Stütze der Hausfrau
für arbeitsfähige Frauen in
dauernde Beschäftigung gesucht...

tücht. Kraft für
Anwaltskanzlei.
Erfahrung in Rechtspflege,
Schlichtung, etc.

Tücht. Werkmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Spezialmühle
Kreislagermehlmühle.
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Fräulein
zur Bedienung der Schreib-
maschine gesucht...

Junger Schreiber
für Expedition und
Büroverwaltung...

Schlosser und Dreher
für dauernde Beschäftigung
sofort gesucht...

Scharwerksmaurer
Badegehilfe
für dauernde Beschäftigung
sofort gesucht...

Kontoristin,
Schreibmasc.-Fräulein
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Tüchtige
Abteilungsmeister
die auf dem Gebiete der
Geschäftsbearbeitung...

Schaufenster-
Dekorateur (in)
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Zimmermann,
Kutscher
für dauernde Beschäftigung
sofort gesucht...

Kinder mädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Zuverlässiger Lagerverwalter
in dauernde Beschäftigung
sofort gesucht...

50 Monteure, 50 Arbeiter,
Schmiede, Rohrleger
heißt sofort ein...

Zigarren-
Arbeiter
ausgewählte Arbeiter in
dauernde Beschäftigung...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Lagerverwalter (in)
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Ziegelbrenner u. Geber
in angenehme, dauernde
Beschäftigung...

Kutscher
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Berwalter gesucht.
zum baldigen Eintritt
für ein Unternehmen...

Schäfer
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Tüchtiger Marktheller
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Berwalter
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Kartonnagen-
Bischnneider,
und Arbeiter...

Marktheller
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Flotte Schriftsetzer
haben sofort
Beschäftigung...

Junger Hausdiener
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Berwalter
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maschinen-
Schlosser
für dauernde Beschäftigung
sofort ein...

Gausburgen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maschinen-
Schlosser
für dauernde Beschäftigung
sofort ein...

Staufm. Lehrling
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maurer
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Staufm. Lehrling
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maurer
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Staufm. Lehrling
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maurer
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Staufm. Lehrling
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maurer
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Staufm. Lehrling
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Sarbenreibmeister
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Maurer
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Staufm. Lehrling
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Arbeitsmädchen
für alle in Klein-
Maschinenbau...

Bedienung u. Kassiererinnen
Für den Sonntag
Stamm- u. Kassiererinnen
Bedienung u. Kassiererinnen
Büchermädchen gesucht
Bedienung u. Kassiererinnen
Pfingsten
Bedienung u. Kassiererinnen
Stellen suchen
Männliche
„Heimatdank“
Öffentlicher kostenloser
Arbeitsnachweis für Kriegsinvalide
Wohlfahrtsamt Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

In Loschwitz,
Städt. am Rindfleisch, 18 ein
Haus mit 30 Zimmern, ein
Garten, ein Stall, ein
Wald, ein Bach, ein
Wasserwerk, ein
Kilometer von
Dresden, 1818.
Telefon 13016.
Milchsträgerin
In Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.
Stellen suchen
Männliche
„Heimatdank“
Öffentlicher kostenloser
Arbeitsnachweis für Kriegsinvalide
Wohlfahrtsamt Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Stellen suchen
Männliche
„Heimatdank“
Öffentlicher kostenloser
Arbeitsnachweis für Kriegsinvalide
Wohlfahrtsamt Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.



Quisser's Zahnpaste

Kaliklora

Reinen Mund halten! Das ist eine vornehmliche Pflicht für Jung und Alt, hoch und niedrig. Wer Zähne, Mundhöhle und Rachen mit Quisser's Kaliklora Zahnpaste dauernd pflegt, schützt sich gegen Infektionskrankheiten, da bekanntlich die Bakterien durch den Mund den bequemsten Zugang zum menschlichen Körper finden. Quisser's Kaliklora enthält Salze, die Mundhöhle und Rachen kräftig desinfizieren und den Zahnstein auflösen. Das köstliche Aroma hinterläßt im Munde ein behagliches Gefühl der Reinlichkeit u. Frische.

Große Tube .A. 1.50 Quisser & Co., f. m. b. H., Hamburg 19. Kleine Tube .A. 0.90

Stellen suchen
Männliche
„Heimatdank“
Öffentlicher kostenloser
Arbeitsnachweis für Kriegsinvalide
Wohlfahrtsamt Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Meine Teig-Knetmaschine
Die alte schone Krige muß ich hier zu verkaufen.
Kochmeister Emil Krieger, Waldkirchstr. 1, Bismarckstr.

Meine Teig-Knetmaschine
Die alte schone Krige muß ich hier zu verkaufen.
Kochmeister Emil Krieger, Waldkirchstr. 1, Bismarckstr.

Heeresbedarf.
Glasflaschen 65:8
Einfachglas 70:10
T-Glas 90:40:8
T-Glas 90:50:6
T-Glas 90:70:8

Mehlröster
ausgekämmtes Frauenhaar
Zahngelüste

Fräulein,
24 Jahre alt, mit
Katholischer Religion,
ausgezeichnete
Schulbildung, mit
guter Fremdsprachen-
kenntnis, sucht
eine Stelle als
Lehrerin in einer
Schule.

Zung. tücht. Kaufmann
In Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Zu vermieten
Wohnungen
Oberstraße 5 St. R. 2.
Stube, Kammer, Küche,
Badezimmer, 2 Zimmern,
Wohnung 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Stahlmacherei
mit guter, leiter Pundhöhe
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Stahlmacherei
mit guter, leiter Pundhöhe
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Tonschneider
100-200 mm Durchmesser,
schneidet bis zu 10 mm
Dicke, in Dresden-K.,
Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Borax
Vulcan, Bestand, 100000
kg 24 Mark.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Strebs. Landwirt,
30 J. alt, mit
Katholischer Religion,
ausgezeichnete
Schulbildung, mit
guter Fremdsprachen-
kenntnis, sucht
eine Stelle als
Landwirt in einer
Gutsherrschaft.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Mietgesuche
Fabrikräume
ca. 1000 bis 1500 qm. für
sofort zu mieten gesucht.
in Dresden-K., Schillingstraße 11.
Telefon 13016.

Str. 134
Familie
Die glückliche
Töchter
zeigen hochachtungsvoll
Hugo Neumaier
Dresden-Blas
Marschallstr.
St.
Ihre Verlobung
Mart
Paul
Dresden
Blasstr. 11, pt.
Fritz
am 28. März in
nach über
Friedrich
und Dorothea
Friedrich
am 18. Mai 1918
Alfred
am 10. Mai in
nach über
Friedrich
und Dorothea
Friedrich
am 18. Mai 1918
Heirat!
am 10. Mai in
nach über
Friedrich
und Dorothea
Friedrich
am 18. Mai 1918
Was will der Lebensbund
Organisation der Reform der Sieb-Finder
Der Lebensbund bemüht sich um die glücklichste
Erfolg seit 1914 das zu erfüllen, was Hunderte großer
erster Männer der Wissenschaft, Geistesleben, Lehrsinn,
Sozialpolitiker und Menschenfreunde, was Tausende
denkender Frauen von der Kultur unserer Zeit fordern
Die Wahl eines Lebenspartners nicht vom Zufall abhän-
gig zu machen, nicht unter Wenigen zu treffen, die
gerade den Lebensweg kreuzen, nicht die Frau zu
warten zu lassen, bis einer kommt und sich hoch, sondern
sich, alle tüchtlichen Vorkräfte überwindend, in un-
bedingter Wahrung von Takt und Discretion gegenseitig
zu finden durch gegenseitiges Suchen unter Gleich-
gestellten, ohne an irgendwelche örtliche oder persö-
nliche Rücksichtnahme gebunden zu sein oder ge-
sellschaftliche Rücksicht zu verletzen, ohne sich sofort
jedem gegenseitigen Fremden gegenüber offenbaren zu müssen,
und endlich noch, ohne Zeit zu verlieren, der Lebens-
bund ist keine gewerbetätige Vermittlung und löst
das schwierigste Problem in einer Weise, die als über-
aus genial gekennzeichnet wurde und hundertfache
höchste Anerkennungen aus allen Kreisen fand! Jeder,
der die Absicht hat, zu heiraten, fordert vertrauens-
voll gegen Einweisung von 80 Pf. unsere hochinter-
essanten Bandeschriften. Zusendung erfolgt sofort un-
aufgefordert in verschlossenem Brief. Allererstes Ver-
schwiegenheit wird zugesichert. Zuschriften an die
Geschäftsstelle: Verlagsbuchhandlung
Schkade & Co. Leipzig.
02000

Familien-Anzeigen

Die glückliche Geburt eines Töchterchens zeigen hocherfreut an Hugo Neumann nebst Frau Martha geb. Rockstroh.

Statt Karten. Ihre Verlobung beehren sich anzukündigen Martha Dorsch Paul Lottenburger.

Seht erst empfangen wir die schmerzliche Nachricht, das mein lieber Mann, unser guter Vater und Bruder Fritz Skokann.

Getes Gaud ruht schwer auf uns! Tieferschütternd erhitlen wir die traurige Nachricht, das unser einziger, lieblichster Sohn, Bruder, Onkel Alfred Pyrott.

Wir erhitlen die schmerzliche Nachricht, das unser innigstgeliebter, lieblicher, dankbarer Sohn und Bruder Paul.

Am 15. Mai veritiedt nach kurzem, aber schwerem Leiden im 75. Lebensjahre unser lieber, treuer, dankbarer Sohn, Bruder, Onkel und Schwager Karl Wilhelm Telle.

Unverwundet veritiedt gestern meine liebe Tochter, meine Schwester u. Schwägerin, meine gute Freundin die Straßenschauspielerin Margarethe Claus.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, das heute unsere einzige, innigstgeliebte Tochter, Nichte und Nefte Charlotte.



Kurzes Erdenglück! Pflötzlich und unerwartet erhitlen wir die unfaßbare Nachricht, das mein innigstgeliebter, guter Onkel, der treuergebende Vater meines Sohnes, unser unvergesslicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Gefr. Paul Kirmse.

Für die wohlthuenden Beweise der Teilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, Schwiegervaters und Grossvaters, des Herrn Ernst Ebert.

Für die überaus zahlreichen, wohlthuenden Beweise herzlichster Teilnahme sowie für den reichen, herrlichen Blumenschmuck und ehrende Begleitung bei dem Heimgang meines lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters Otto Moritz Püschel.

Witlich und unerwartet veritiedt heute morgen, nach nur kurzem, aber schwerem Leiden, mein treuer, dankbarer Mann, unser treuer, dankbarer Vater, Schwager, Onkel und Großvater Herr Max Genau.

Witlich und unerwartet entitiedt heute nach kurzem Krankenlager am Donnerstag mittags 1/2 Uhr meine liebe Frau, unsere innigstgeliebte, herzensgute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Schwester und Schwägerin Frau Clara verehel. Berner.

Am 15. Mai veritiedt nach langem Leiden, im 88. Lebensjahre, unser lieber Vater, Groß- und Schwager Herr Karl Wöhner.

Trauer-Kleider, Hüte, geoschmackvoll und billig, auch zu verleihen. Ernst Knaar, Hugo Richter, Speile-Rhabarber, Zabat, Zigaretten.

„Welt-Detektiv“ Auskunftspreis Berlin W 49. Richt 36 (Hochbahn, Waterloostraße). Tel. 24111.

Blusen in allen Stoffarten empfiehlt preiswert Dresden Spezial-Kleider-Magazin.

Glänzende Erfindung! Die besten an organisierten, erprobten Unternehmen Lizenz für Dauer-Wäsche-Fabrikation.

Naturwein-Versteigerung Consul Berger'schen Weinguts „Villa Sachsen“ Bingen a. Rhein.

Weine 1909er, 1911er, 1912er, 1913er, 1914er, 1915er, 1916er, 1917er.

Alkoholisch hellflüssig klebt alles schnell und fest. A. TENZLER Berlin-Friedenau.

Table with financial data: Bilanz per 31. Dezember 1917. Aktiva: Unverbaute Grundstücke, Viehhäuser, Bau- und Grundbesitz, etc. Passiva: Geschäftsguthaben der Mitglieder, Sparanlagen, etc.

Die Auszahlung der Dividende von 4% erfolgt gegen Rückgabe der Gewinnanteilscheine Nr. 6 mit 40.- resp. 8.- bei der Gesellschaftskasse, dem Bankhaus Gebr. Arnold, Dresden oder der Sachs. Bauvereinsbank, Dresden.

Natur-Wein-Versteigerung in Bingen a. Rhein Am Dienstag, den 11. Juni 1918, vormittags 11 Uhr, im Saale „Hessischer Hof“.

Zigaretten advertisement featuring various brands like 'Der Frinkhagen', 'Lobal', 'Sinn', 'Koblenz', 'Rohr', 'Lobal', 'Sinn', 'Koblenz', 'Rohr'.

